

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DER GEMEINDEVERTRETUNG DERSAU

- öffentlicher Teil -

Sitzung: vom 01. Oktober 2019
in Leibers Galerie-Hotel
von 20:02 Uhr bis 21:30 Uhr (öffentlicher Teil)
von 21:35 Uhr bis 21:44 Uhr (nichtöffentlicher Teil)
von 21:45 Uhr bis 21:47 Uhr (öffentlicher Teil)

Unterbrechung: von 21:30 Uhr bis 21:35 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 11

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 8 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 bis 16.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:

BGM Holger Beiroth
als Vorsitzender

GV Hans-Heinrich Banck
GV Volker Biss
GV'in Michaela Fleischmann
GV Sönke Franke
GV Udo Günzel

GV Thore Kaack
GV'in Yvonne Kunert
GV Heiko Noack
GV'in Dörthe Petersen
GV'in Kirsten Pries

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführung: Herr Schubert, Amt Großer Plöner See
BM Renate Busch, BM Rolf Eckmann, BM Andreas Möller, BM Chris-Jan Ströde;
Frau Sonja Fuhrmann vom Naturpark Holsteinische Schweiz e.V. (zu TOP 14);
Presse: Frau Anne Gothsch (KN); weitere Zuhörer/innen: 29

Es fehlten: ./.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Dersau sind durch Einladung vom 18.09.2019 zu Dienstag, 01. Oktober 2019 um 20:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Bürgermeister stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben werden.

Die Gemeindevertretung ist nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sind öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung: *(nach Beschlussfassung zu TOP 2)*

1. Begrüßung, Änderung/Ergänzung der Tagesordnung
 2. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
 3. Niederschrift vom 18. Juni 2019
 4. Bekanntgaben des Bürgermeisters
 5. Einwohnerfragestunde
 6. Zustimmung zur Wahl und Ernennung der Gemeindeführerin
 7. Übertragung Niederschlagswasser- und Schmutzwasserbeseitigung
 8. Einführung einer Niederschlagswasserbeseitigungsgebühr; hier: Grundsatzbeschluss
 9. Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Tourismusabgabe
 10. Satzung über die Benutzung des Dorfgemeinschaftshauses Dersau und Hausordnung für das Dorfgemeinschaftshaus Dersau
 11. Bericht über die Spielplatzprüfung
 12. Winterdienst
 13. Neufassung der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung
 14. Mitgliedschaft im Naturpark Holsteinische Schweiz; hier: Rücknahme der Kündigung
 15. Kindergartenangelegenheiten; hier: 7. Nachtrag zur Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätte „Fritz-Joost-Kindergarten“ der Gemeinde Dersau (Benutzungs- und Gebührensatzung)
 16. Anfragen
- In nichtöffentlicher Sitzung:**
17. Personalangelegenheiten

Nach Verlesung der Tagesordnung werden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Die Verhandlungen finden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Begrüßung, Änderung/Ergänzung der Tagesordnung**

BGM Beiroth begrüßt alle Anwesenden.

Es werden keine Änderungs- bzw. Ergänzungsanträge gestellt.

TOP 2**Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten**

Der Tagesordnungspunkt 17 wird zum Schutz von Persönlichkeitsrechten nichtöffentlich behandelt.

dafür: 11**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 3****Niederschrift vom 18. Juni 2019**

In der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung Dersau vom 18.06.2019 ist Herr Christian Guse zu streichen. Stattdessen ist Frau Yvonne Kunert in die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung Dersau vom 18.06.2019 aufzunehmen.

dafür: 11**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 4****Bekanntgaben des Bürgermeisters**

Bürgermeister Beiroth berichtet über folgende Punkte:

- Nichtöffentlich wurden auf der letzten Sitzung der Gemeindevertretung vier Änderungen an Arbeitsverträgen von Beschäftigten des Kindergartens vorgenommen. Dabei ging es um eine Vertretung während der Elternzeit, die Einstellung einer Jahrespraktikantin, eine Höhergruppierung sowie eine Änderung der Arbeitszeit.
- Zur Steg- und Badeinselproblematik ist inzwischen eine Antwort des Innenministeriums eingegangen. Um in einem Schadensfall Schadensansprüche nach dem Bürgerlichen Gesetzbuch abzuwenden, werden die Hinzuziehung einer anwaltlichen Beratung sowie eine Beratung durch den Kommunalen Schadensausgleich empfohlen.
- Die Sanierung der Verschleißdecken der Straßen „Windmühlenkamp“, „Am Eichholz“ und Teilen der „Twiete“ ist bis auf einige Nacharbeiten abgeschlossen. Die Abnahme ist für Ende Oktober vorgesehen.
- An den Sammelbehältern für Glas und Altkleider wird immer wieder Restmüll abgestellt. Beobachtungen sind dem Bürgermeister mitzuteilen.
- Die Kommunalaufsicht hat mitgeteilt, dass teilweise mit einem Ausgleich des Fehlbetrags für das Kalenderjahr 2018 im November zu rechnen ist. Die Fehlbedarfzuweisung könnte bis zu 98.000,00 € betragen.
- Ab 2021 ist der Finanzbedarf für die Gemeinden neu zu ermitteln. Nach dem vorliegenden Gutachten könnten der Gemeinde zwischen 23.000,00 € und 31.000,00 € weniger Mittel zur Verfügung gestellt werden. Aus Sicht der Gemeinde ist dies nicht nachvollziehbar.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 5**Einwohnerfragestunde****Burgfried Mitura**

- Zur Übertragung Abwasseranlagen und Regenwassersatzung
Es besteht die Gefahr, dass Ausbaubeiträge auf die Bürger zukommen. In der Twiete ist der Zustand so schlecht, dass eine Reparatur nicht sinnvoll ist. Inzwischen ist klargestellt: Zweckverbände müssen ihre Satzung anwenden, sie dürfen damit nicht auf Ausbaubeiträge verzichten. Das macht auch Sinn, weil ein Verzicht zu Lasten aller Mitglieder des Zweckverbandes ginge. Das gilt auch für die Gemeinde Dersau: Wenn sie eine Regenwassersatzung erlässt, wird sie eine Festlegung zu Ausbaubeiträgen treffen müssen. Insbesondere weil Dersau eine Fehlbedarfsgemeinde ist, wird sie darauf nicht verzichten können.
- Geschäftsordnung der Gemeinde Dersau
Die Vorgängergemeindevertretung hat klammheimlich auf ein Wegerecht zwischen Pferdekoppel und Hollmoorskamp verzichtet. Das stand weder auf der Tagesordnung einer Sitzung, noch wurde das Thema nachträglich in die Tagesordnung aufgenommen. Im nichtöffentlichen Teil einer Sitzung erfolgte dann der Verzicht. Der dort gefasste Beschluss ist nicht bekannt gegeben worden.
Deshalb folgende Anregungen zur Fassung einer Geschäftsordnung:
 - Die Regelungen befinden sich in der Gemeindeordnung und den Kommentaren dazu.
 - Die wenigsten Gemeindevertreter/innen haben die gelesen.
 - Die Geschäftsordnung muss mindestens das enthalten, was in Gesetzen von den Gemeindevertreter/innen gefordert wird.
 - Die Geschäftsordnung darf weitergehende Regelungen enthalten.
 - Die Geschäftsordnung kann so gefasst werden, dass Gemeindevertreter/innen sie einfach verstehen können.Konkret sollte die Geschäftsordnung mindestens folgende Punkte enthalten:
 - Es kann nur über Punkte abgestimmt werden, die auf der Tagesordnung stehen.
 - Die Öffentlichkeit wird nur ausgeschlossen, wenn berechtigte persönliche Interessen das erfordern.
 - Es werden Regelungen festgelegt, wie persönliche Belange bei öffentlicher Behandlung gewahrt werden können.
 - Grundstücksangelegenheiten der Gemeinde sind öffentlich zu behandeln.
 - Nichtöffentlich gefasste Beschlüsse sind komplett bekannt zu geben.Die Geschäftsordnung gibt den Gemeindevertreter/innen Handlungsfreiheit.

Angelika Fabricius

- Es besteht eine sogenannte Klimagruppe in Dersau. Ziel ist, dass jeder eine Kleinigkeit für das Klima beisteuern möge. Zum Beispiel kann dies das Anlegen von Blühstreifen oder das Pflanzen von Bäumen sein. Gibt es für solche oder ähnliche Projekte öffentliche Flächen in der Gemeinde?
Bürgermeister Beiroth antwortet, dass die Fläche Idstedt oder die Gemeindewiese möglicherweise dafür in Frage kommen. Die Angelegenheit soll auf der nächsten Sitzung des Geschäftsausschusses als eigenständiger Tagesordnungspunkt behandelt werden.

Kirstin Jensen-Möhr

- Frau Jensen-Möhr befürwortet die Äußerungen von Frau Fabricius und regt ebenfalls an, öffentliche Flächen für den Klimaschutz zur Verfügung zu stellen.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 6**Zustimmung zur Wahl und Ernennung der Gemeindeführerin****Beschluss:**

1. Die Gemeindevertretung stimmt der Wahl von Frau Christel Epkes zur Gemeindeführerin der Freiwilligen Feuerwehr Dersau zu.
2. Frau Christel Epkes wird durch den Bürgermeister unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamtin auf Zeit für die Dauer von sechs Jahren zur Gemeindeführerin der Freiwilligen Feuerwehr Dersau ernannt. Sie erhält ihre Ernennungsurkunde und leistet den Beamteneid.

dafür: 11**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 7****Übertragung Niederschlagswasser- und Schmutzwasserbeseitigung**

Bürgermeister Beiroth berichtet über die guten Erfahrungen von Bornhöved hinsichtlich einer Betriebsführung für den Bereich der Niederschlagswasser- und Schmutzwasserbeseitigung. GV Biss ergänzt, dass für den Bereich der Niederschlagswasser- und Schmutzwasserbeseitigung die Einführung einer Regenwasserabgabe wahrscheinlich unumgänglich ist.

Es ergeht folgender Beschluss:

Gemäß der Empfehlung des Geschäftsausschusses vom 27.08.2019 erfolgt keine Übertragung der Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung. Bezüglich einer möglichen Betriebsführung im Rahmen der Schmutzwasserbeseitigung wird die Verwaltung beauftragt, entsprechende Angebote einzuholen.

dafür: 11**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 8****Einführung einer Niederschlagswasserbeseitigungsgebühr; hier: Grundsatzbeschluss****Beschluss:**

Die Gemeinde führt eine Niederschlagswasserbeseitigungsgebühr ein. Die Erhebung soll, soweit möglich, am 01.01.2021 beginnen. Die Verwaltung wird beauftragt, ein geeignetes Büro zu ermitteln und die Kosten zu einer nächsten Sitzung der Gemeindevertretung vorzulegen.

dafür: 11**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 9****Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Tourismusabgabe****Beschluss:**

Die Kalkulation der Tourismusabgabe wird zur Kenntnis genommen. Die Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Tourismusabgabe wird beschlossen. Dieser Tagesordnungspunkt soll jedoch auf der nächsten Sitzung des Geschäftsausschusses erneut beraten werden.

dafür: 11**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 10**Satzung über die Benutzung des Dorfgemeinschaftshauses Dersau und Hausordnung für das Dorfgemeinschaftshaus Dersau****Beschluss:**

Die Satzung über die Benutzung des Dorfgemeinschaftshauses Dersau und die Hausordnung für das Dorfgemeinschaftshaus Dersau werden beschlossen.

dafür: 11**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 11****Bericht über die Spielplatzprüfung**

Bürgermeister Beiroth berichtet über die Ergebnisse der Prüfungen der Dersauer Spielplätze. Es gab relativ wenige Beanstandungen. Die Mängel werden durch den Gemeindearbeiter behoben. Der Prüfbericht wird zur Kenntnis genommen.

TOP 12**Winterdienst**

GV`in Petersen erklärt sich für befangen und verlässt den Sitzungsraum. Über die Befangenheit wird abgestimmt.

dafür: 10**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

Bürgermeister Beiroth berichtet über die vorliegenden zwei Angebote. Bei den dort genannten Kosten handelt es sich um Nettopreise.

Es ergeht folgender Beschluss:

Das Angebot 2 wird angenommen, da es insgesamt günstiger ist. Die Verwaltung wird beauftragt, den Werkvertrag zu fertigen und dem Auftragnehmer und dem Bürgermeister zur Unterschrift vorzulegen.

dafür: 10**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

GV`in Petersen kehrt in den Sitzungsraum zurück und wird über das Beschlussergebnis informiert.

TOP 13**Neufassung der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung****Beschluss:**

Die Geschäftsordnung wird beschlossen.

dafür: 11**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 14****Mitgliedschaft im Naturpark Holsteinische Schweiz; hier: Rücknahme der Kündigung**

Die Mitgliedschaft der Gemeinde Dersau im Naturpark Holsteinische Schweiz e.V. wurde gekündigt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Zwischenzeitlich haben der Kreis Plön und weitere Gemeinden die ihrerseits ausgesprochenen Kündigungen zurückgenommen. Auf Bitte von Bürgermeister Beiroth berichtet Frau Sonja Fuhrmann über die Leistungen des Naturparks.

Es ergeht folgender Beschluss:

Die zum 31.12.2019 ausgesprochene Kündigung wird zurückgenommen.

dafür: 11

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 15**Kindergartenangelegenheiten; hier: 7. Nachtrag zur Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätte „Fritz-Joost-Kindergarten“ der Gemeinde Dersau (Benutzungs- und Gebührensatzung)**

Bürgermeister Beiroth berichtet, dass zwischenzeitlich für den Kindergarten Fachkräfte gefunden wurden. Sie sollen auf lange Sicht als Beschäftigte gehalten werden. Zur Nachtragssatzung wurden aus der Mitte der Gemeindevertretung neue Vorschläge eingebracht. Es besteht deshalb Beratungsbedarf. Ziel ist es, die Angelegenheit vor dem 01.11.2019 im Finanzausschuss zu beraten und die Satzungsänderung anschließend in der Gemeindevertretung zu beschließen.

Daher ergehen folgende Beschlüsse:

1. Der 7. Nachtrag zur Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätte „Fritz-Joost-Kindergarten“ der Gemeinde Dersau (Benutzungs- und Gebührensatzung) wird zur Kenntnis genommen und an den Finanzausschuss verwiesen.
2. Die Nachmittagsbetreuung soll am 01.11.2019 beginnen.

dafür: 11

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 16**Anfragen**

Bürgermeister Beiroth berichtet, dass die Gemeinden Kalübbe und Rathjensdorf beabsichtigen, neue Geschwindigkeitsmessanlagen zu kaufen. Aus seiner Sicht wäre es sinnvoll, sich den anderen Gemeinden anzuschließen, um zur Kostenreduzierung gemeinsam die Anlagen zu erwerben.

Bürgermeister Beiroth berichtet außerdem, dass eine touristische Buslinie rund um den Plöner See geplant sei. Kommt diese zustande, könnten in Dersau zwei Haltestellen zum Preis von insgesamt 1.322,00 € inkl. Mehrwertsteuer eingerichtet werden.

Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.

Im Anschluss an den nichtöffentlichen Teil wird die Öffentlichkeit wieder hergestellt.

Bürgermeister Beiroth gibt die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Gemeindevertreter Sitzung unter Beachtung des Datenschutzes bekannt.

- a) Der rückwirkenden Einstellung einer Erzieherin des Kindergartens mit 39,0 Wochenstunden für die Dauer der Elternzeit einer anderen Erzieherin vom 12.08.2019 bis 30.09.2020 wurde zugestimmt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

- b) Der weiteren Stundenerhöhung einer Erzieherin des Kindergartens um 5,0 Wochenstunden von 28,0 auf 33,0 Wochenstunden für die Zeit vom 01.08.2019 bis 31.12.2019 wurde zugestimmt.
- c) Der Einstellung einer Jahrespraktikantin für den Kindergarten vom 01.08.2019 bis zum 31.07.2020 wurde zugestimmt.
- d) Dem Antrag einer Erzieherin des Kindergartens auf Stundenreduzierung um 2,5 Wochenstunden von 39,0 auf 36,5 Wochenstunden ab dem 01.11.2019 wurde zugestimmt. Die Verwaltung wurde gebeten, den entsprechenden Vertrag zu fertigen.
- e) Der Einstellung einer Erzieherin für den Kindergarten mit 29,0 Wochenstunden, vorerst befristet für zwei Jahre, ab dem 01.11.2019 wurde zugestimmt.
Der Einstellung einer Erzieherin für den Kindergarten mit 30,0 Wochenstunden, vorerst befristet für zwei Jahre, ab dem 01.11.2019 wurde zugestimmt.
Die Verwaltung wurde gebeten, die entsprechenden Arbeitsverträge vorzubereiten.

BÜRGERMEISTER**PROTOKOLLFÜHRER***Holger Beiroth**Markus Schubert***Anlagen zum Protokoll:****- keine -**